Zwei zweite Plätze

LEICHTATHLETIK Walter und Serke auf Podium

BÖNEN ▪ Zwei Schlösser lagen im Zentrum zweier Laufveranstaltungen, bei denen die Lauffreunde Bönen am vergangenen Wochenende präsent waren. Gelaufen wurde in beiden Fällen die Halbmarathondistanz von exakt 21,0975 Kilometern.

Beim 8. Nordkirchener Halbmarathon mit dem Titel „Übern Obsen hopsen" wurden gleich zwei Bönener zur Siegerehrung aufgerufen. Jeweils auf den zweiten Gesamtplatz liefen bei den Männern Sven Serke (M35) in 1:15:18 Stunden und bei den Frauen Katrin Walter (W35) in 1:31:09. „Das Schloss bot eine wunderbare Kulisse. Mit meiner Zeit und der Platzierung bin ich zufrieden. Für einen Sieg reicht es halt noch nicht", sagte Walter. Es gewann bei den Frauen Sara Beheiri von der LG Ahlen in 1:28:31 Stunden.

Etwas zurückhaltender zeigte sich Sven Serke im Rückblick auf seine im April vergangenen Jahres gelaufene persönliche Bestzeit von 1:08:30 Stunden. „Das ist noch gar nicht so lange her, aber heute leider undenkbar", so seine Einschätzung. Nun ist er auch seinen Streckenrekord in Nordkirchen los. Denn Yannick Rinne von den LSF Münster unterbot seine Marke um drei Sekunden und beendete den Lauf in 1:13:28 vor Serke.

In Nordkirchen am Start waren auch Michael Flory und Simon Vulf. Flory (1:48:38) lief auf Rang zwölf der M50, Vulf (2:07:22) auf Platz fünf der M65. In der Ergebnisliste taucht auch der frühere Nordbögger Fußballer Dennis Juraschuk auf, der mit einer Zeit von 1:30:48 auf Platz vier der M 35 lief.

Lauffreund Ingo Hanke war dagegen einziger Bönener beim Gladbecker Lauf rund um Schloss Wittringen. Mit einer Zeit von 1:25:13 Stunden und Gesamtplatz elf sowie als Zweiter der M40 zeigte er sich zufrieden. „Wenn es kühler gewesen wäre, hätte ich versucht schneller zu sein", sagte Hanke. ▪ **WA**



Sven Serke wurde Zweiter in Nordkirchen. ▪ Foto: Liesegang